

Perspektiven der Religionspädagogik

Ein evaluierend-prospektiver Blick auf die Wissenschaftstheorie der Religionspädagogik

1. Ausgangspunkt des Dissertationsprojektes

- Wissenschaftstheoretischer Status der Religionspädagogik (intra- und interdisziplinär)
- Zentraler hermeneutischer Schlüssel: Perspektiven der Religionspädagogik
- Schwerpunkt auf systematisch-synchroner Betrachtung (Wissenschaftstheorie)
- Diachroner Aspekt durch zeitlich-kontextuelle Verortung (Wissenschaftsgeschichte)

2. Zu den betrachteten Perspektiven

- Systematik der Behandlung:
 - (1) Darstellung der Perspektive
 - (2) Theologischer Horizont der Perspektive
 - (3) Bleibende Momente der Perspektive
 - (4) Kritische Momente der Perspektive
- Überblick über ausgewählte Perspektiven:



3. Metaanalyse und Desiderate

- Exemplarische Aufweise einer Durchdringung der Perspektiven
- Aufzeigen von Entwicklungslinien; u.a.: Weitung des Materialobjektes
- Herausstellen übergreifender Qualitätskriterien religionspädagogischer Theoriebildung; u.a.: theologische Reflexion

4. Ziele und Grundoption

- Wissenschaftstheoretische Selbstbestimmung der Religionspädagogik angesichts des perspektivischen und methodologischen Plurals
- Eine bewusst-reflektierte und variierte Multiperspektivität als wissenschaftstheoretische Grundoption einer problembewussten und zeitgemäßen Religionspädagogik

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Theologische Fakultät

Arbeitsbereich
Religionspädagogik

Johannes Heger (Wiss. Mitarbeiter)

Kontakt:
Johannes.heger@theol.uni-freiburg.de

UNI
FREIBURG